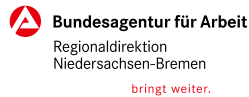
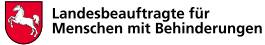


Wir unterstützen das Budget für Arbeit:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Hannah-Arendt-Platz 2, 30159 Hannover
www.ms.niedersachsen.de

Stand: April 2023



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung



Von der Werkstatt in den Betrieb

Budget für Arbeit in Niedersachsen Ein Gewinn für alle!

Informationen für Interessierte
– in Leichter Sprache –



Niedersachsen. Klar.



Dr. Andreas Philipp

Niedersächsischer Minister für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Gleichstellung

**Sie möchten aus einer
Werkstatt für behinderte
Menschen (WfbM) in einen
Betrieb wechseln? Das Budget
für Arbeit macht es möglich!**

Nutzen Sie diese Chance!

**»Ich Sorge dafür, dass in der
Leergutannahme immer alles
gut funktioniert und die
Leergutautomaten sauber sind.
Die Arbeit macht mir sehr viel
Spaß. Besonders schön ist, dass
ich mit meinen Kollegen auch
nach der Arbeit gemeinsam
etwas unternehmen kann. Ich
freue mich, hier zu arbeiten!«**



Danny Espenhahn

EDEKA Center
Braunschweig



Michael Joschko

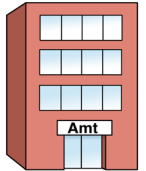
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
– Geschäftsbereich Bau und Technik

**»Ich möchte zufrieden
bleiben, zufriedener
werden, mich verbessern,
etwas Neues dazu lernen.
Das Budget für Arbeit ist
genau das richtige für
mich!«**

Sind Sie interessiert?

Dann wenden Sie sich an:

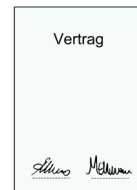
- » Ihre Ansprechperson in der Werkstatt oder
- » den für Sie zuständigen Integrationsfachdienst oder
- » das Sozialamt Ihres Landkreises/Stadt.



Dort bekommen Sie weitere Informationen. Auch Ihre Eltern oder Ihre Betreuerin/Ihr Betreuer können sich an diese wenden.

Wie funktioniert das Budget für Arbeit?

- » Sie teilen Ihr Interesse Ihrem Sozialamt mit.
- » Sie, Ihre Werkstatt oder der Integrationsfachdienst suchen einen geeigneten Arbeitsplatz. Die Agentur für Arbeit kann Sie beraten.



- » Der Betrieb schließt einen Arbeitsvertrag mit Ihnen.
- » Es hilft Ihnen jemand an Ihrem neuen Arbeitsplatz.



- » Der Betrieb zahlt Ihnen ein Gehalt.
- » Sie können auch in die Werkstatt zurückgehen.